

Neue APP zur Aufnahme und Analyse von Versicherungsformularen

In Kooperation mit der TU Kaiserslautern entwickelt die teckpro AG eine APP zur mobilen Aufnahme und Analyse von Formularen, beispielsweise Policen, Anträgen oder auch KFZ-Scheinen. Dabei wird auf den Forschungsergebnissen des Augmented Vision Lab von Prof. Dr. Didier Stricker, Fachbereich Informatik und Künstliche Intelligenz an der TU Kaiserslautern und dem DFKI aufgesetzt. Ziel der Lösung ist es, dass sowohl Berater als auch Kunden Formulare mit dem Smartphone oder I-Phone etc. aufnehmen und die erfassten Dokumente im Versicherungsordner ablegen können. Dabei gilt es zusätzlich die Inhalte zu erkennen und die relevanten Daten unmittelbar in den weiteren Prozessen nutzbar zu machen.

In Kooperation mit der TU Kaiserslautern entwickelt die teckpro AG eine APP zur mobilen Aufnahme und Analyse von Formularen, beispielsweise Policen, Anträgen oder auch KFZ-Scheinen. Dabei wird auf den Forschungsergebnissen des Augmented Vision Lab von Prof. Dr. Didier Stricker, Fachbereich Informatik und Künstliche Intelligenz an der TU Kaiserslautern und dem DFKI aufgesetzt.

Ziel der Lösung ist es, dass sowohl Berater als auch Kunden Formulare mit dem Smartphone oder I-Phone etc. aufnehmen und die erfassten Dokumente im Versicherungsordner ablegen können. Dabei gilt es zusätzlich die Inhalte zu erkennen und die relevanten Daten unmittelbar in den weiteren Prozessen nutzbar zu machen.

Prozessbeispiele sind die Aufnahme von Fremdverträgen beim Kunden, die unmittelbar typisiert (Policen, Angebote oder sonstige Formulare, z.B. KFZ-Scheine etc.) und relevante Daten extrahiert werden. So kann von einem Vertrag der Tarif, die Laufzeit und die Prämie ermittelt und gesichert werden. Sofern eine geeignete Vergleichslösung verfügbar ist, könnte eine Prüfung gegen alternative Lösungen erfolgen oder eine Optimierung des Versicherungsschutzes untersucht werden. Hiermit wird sowohl die Datenqualität im Bestand erhöht und durch die Datensicherung vor Ort mancher Weg gespart. Zukünftig soll auch dem Kunden diese Möglichkeit gegeben werden, so dass er beispielsweise die mühselige Eingabe der Daten – z.B. KFZ-Daten – via APP durchführen und an die weiteren Stellen leitet oder schlicht für sich speichern kann.

Die Herausforderung der Lösung liegt u.a. in der automatisierten Analyse des Bildmaterials und der aufwendigen Typisierung und Zuordnung der erkannten Informationen. Hierfür werden u.a. Bildoptimierungsmechanismen aus den Labors der Forschungseinrichtungen genutzt und eine Fallbasis sowie Formulardatenbank aufgebaut.

Aktuell wird im Projekt die Aufnahme- und Analysetechnik optimiert und weitere Prozesse aus der Versicherungswirtschaft analysiert. Ziel ist es, im kommenden Jahresendgeschäft beispielsweise KFZ-Angebots- und Antragsprozesse zu unterstützen und dann schrittweise weiteren Geschäftsvorfällen in allen Sparten zugänglich zu machen.

Auf der Fachtagung „Finanzindustrie“ und „Forschung trifft Praxis“ am 1. und 2. April in Kaiserslautern wird erstmals Einblick in die Lösungsentwicklung gegeben.

Neben Projektberichten aus der Praxis ist auch ein Besuch der Forschungsinstitute Fraunhofer ITWM (Institut für Technik und Wirtschaftsmathematik) und DFKI (Deutsches Forschungszentrum für künstliche Intelligenz) auf dem Programm mit Einblicken in weitere innovative Vorhaben.

Ansprechpartner für die Medien

Michael Littig
Vorstand
teckpro AG
Spitalstraße 19-21
67659 Kaiserslautern
Tel: 0631 41417 10
Fax: 0631 41417 11
Mail: m.littig@teckpro.de

Web: www.teckpro.de

Über die teckpro AG

Die teckpro AG wurde im Jahr 2001 in Kaiserslautern gegründet. Vom Beratungsunternehmen für Fach- und Systemarchitekturen sowie Prozess- und Organisationsentwicklung hat sich das Unternehmen aus der Pfalz zu einem innovativen Systemhaus für Beratungssoftware und Front-Office-Lösungen am IT-Markt etabliert. Kunden und Anwender von teckpro-Lösungen sind u.a. die DATEV eG, Beratungsunternehmen, Versicherungen, Banken, Steuerberater sowie Makler und Vermittler.

